

Schulinternes Curriculum des Faches GEOGRAFIE (2009)
Schulprogramm

Darstellung für das

Jahrgangsstufe	Inhaltliche Schwerpunkte	methodische Schwerpunkte	Kompetenzen (Schwerpunkte)	Lehrwerk	fächerübergreifende Aspekte
5	<p>Unterricht nach dem Rahmenlehrplan für die Grundschule der Länder Berlin und Brandenburg.</p> <p>Die Erde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sonnensystem - Erdgeschichte - Erforschung der Erde - Gradnetz - Gebirgsbildung, geologische und klimatologische Grundlagen - Bodenschätze <p>Die Meere</p> <p>Deutschland:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich - Berlin / Brandenburg 	<ul style="list-style-type: none"> - Einübung lernförderlichen Verhaltens (Organisation des Lernprozesses, Ordner- und Heftführung) - Einsatz physischer und thematischer Karten; von Bildern, Filmen und Sachtexten - Einübung von Sozialformen (Gruppen-, Partner-, Einzelarbeit) - Heranführung an das Halten von Referaten/Präsentationen - Einsatz von einfachen Diagrammen, Statistiken - Heranführung an das Zeichnen von Höhenlinien, Klimadiagrammen, Skizzen; Modelle basteln 	<ul style="list-style-type: none"> - einfache Lernstrategien, Arbeitstechniken anwenden können; die eigene Arbeit organisieren können - Mit Atlas, Karten, Globus korrekt umgehen können - Einfache Darstellungen (Karten, Skizzen, Diagramme) erstellen und vergleichen können - Oberflächengestalt der Erde verstehen - Wechselwirkung zwischen Regionen (Kulturen) erkennen können - Wirtschaftsgliederung kennen 	<p>Seydlitz – Geografie - Schroedel 5/6</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Mathematik: Koordinatensysteme - Geschichte: historische Karten NAWI: - Astronomie: Sonnensystem - Biologie: Forscher - Darwin, Humboldt; Exkursion Bauernhof
6	<p>Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, 	<ul style="list-style-type: none"> - Heranführung an das Zeichnen von Höhenlinien, Klimadiagrammen, Skizzen; Modelle basteln 	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsgliederung kennen 		

	<p>wirtschaftlich - EU</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verständnis für die Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt wecken - Verständnis für kulturelle Vielfalt wecken - Exkursionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Endlichkeit der Ressourcen begreifen - Nutzungskonflikte Mensch – Umwelt erkennen können: Wirtschaft/Verkehr/Tourismus - Geografie als Brückenfach begreifen 		
7	<p>Unterricht nach dem Rahmenlehrplan für die Sek I für das Land Berlin.</p> <p>Asien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich <p>Naher und mittlerer Osten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich 	<ul style="list-style-type: none"> - Interpretation von Klimadiagrammen, Klimakarten, vegetationsgeografischen und geologischen Karten - Erstellung von Raumanalysen - Auswertung von Sachtexten, Diagrammen, Statistiken und Filmen - Halten von Referaten/Präsentationen - Heranführung an den Umgang mit computergestützten Informationssystemen (GIS) - Exkursionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Darstellungen (Karten, Skizzen, Diagramme) erstellen, erläutern und anwenden können <p>An Beispielen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wechselwirkung zwischen Regionen (Kulturen) verstehen - Notwendigkeit nachhaltigen Wirtschaftens verstehen und bewerten können (Ressourcen) - Nutzungskonflikte Mensch – Umwelt analysieren und bewerten können - Kriterien der Unterentwicklung kennen und Folgeprobleme analysieren können - Ursachen von klima- 	Seydlitz – Geografie - Schroedel 7/8	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaft: Nutzung von Raumpotentialen; Wirtschaftszusammenschlüsse; Wirtschaftsformen - Religion: Hungerproblem; Entwicklungshilfe; Religionen - Biologie: Ökologische Probleme; Ernährung - Politik: Menschenrechte - Mathematik: Statistik – Datenerhebung - Geschichte:
8	<p>Afrika südlich der Sahara:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich <p>Leben in Trockenräumen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Heranführung an den Umgang mit computergestützten Informationssystemen (GIS) - Exkursionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachen von klima- 		

			tischen und geologischen Naturkatastrophen verstehen (Plattentektonik, AAZ)		Kolonialismus; Israel/Palästinakonflikt
9	<p>Amerika:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich <p>Leben in feuchten und wechselfeuchten Tropen</p> <p>Australien, Ozeanien, Polargebiete:</p> <ul style="list-style-type: none"> - physisch, anthropogeografisch, politisch, wirtschaftlich 	<ul style="list-style-type: none"> - Auswertung von Sachtexten, Diagrammen, Statistiken und Filmen - Halten von Referaten/Präsentationen - Einübung der Fähigkeit, der selbstständigen Quellensuche - Einübung der Fähigkeit des korrekten Zitierens und der Angabe der Quellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachen von klimatischen und geologischen Naturkatastrophen verstehen (Plattentektonik, AAZ) - Stadtgeografische Grundlagen kennen und anwenden können - Wirtschaftliche Tragfähigkeit von Räumen analysieren können; Ökosysteme der Erde kennen 	Seydlitz – Geografie - Schroedel 9/10	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaft: Gründe Finanzkrisen - Englisch: Landeskunde USA - Physik: Energiebilanzen; Thermik - Chemie: Chemie der Gase - Biologie: Ökologische Probleme; Naturschutz
10	<p>Deutschland in Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungen im Wirtschaftsraum Berlin/Brandenburg - europäische Wirtschaftsräume im Vergleich <p>Globale Zukunftsszenarien und Wege zur Nachhaltigkeit auf lokaler und globaler Ebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einübung der korrekten Benutzung der Fachsprache - Einübung von sachlogischer, fundierter und strukturierter Argumentationsweise - Einübung der Abwägung von Argumenten und der Begründung einer eigenen Meinung - Exkursionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftsdaten analysieren können - Wirtschaftliche Interessenkonflikte analysieren und bewerten können - Räumliche Disparitäten erkennen, analysieren und bewerten können - Globalisierung als weltumspannendes Phänomen verstehen 		

Bewertungskriterien: Mündliche Mitarbeit: 50%;
Hausaufgaben und Heftführung: 25%,
Tests: 25% (nicht mehr als zwei pro Halbjahr; bei einem Test verringert sich der prozentuale Anteil des Tests an der Gesamtnote zugunsten der mündlichen Mitarbeit oder der Hausaufgaben; in Sexta und Quinta kann auf Tests auch vollständig verzichtet werden.)

Anzahl der Tests: höchstens zwei / Halbjahr

(beschlossen: 29.01.1997)